

interessantes Notebook von Ex-Apple: Framework

Beitrag von „EmilDeumel“ vom 19. August 2021, 10:29

Ich habe durch Zufall einen Beitrag im Tv gesehen über [ein Startup das nachhaltige Laptops herstellt](#):

Man kann sie sich selbst zusammenstellen oder fertig kaufen.

[Das schicke Teil sieht aus wie ein Apple Gerät](#), hat (aber) aktuelle i5 und i7 CPUs. Man müsste drauf spekulieren das Apple noch ein letztes Mal Modelle mit Intel CPU auf den Markt bringt.

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 19. August 2021, 11:09

Finde ich sehr interessant, schau mir nachher gleich mal die ersten Videos dazu auf Yt an .. an sich ist das ganze System bzw. die Idee dahinter ja echt klasse.. bleibt jedoch wie immer die Frage, wie lange überlebt dieses Unternehmen.. letztendlich muss jedes Unternehmen auch Gewinn erzielen, um am Leben bleiben zu können und damit verbunden ist dann auch die Verfügbarkeit der Komponenten, der Community etc

Beitrag von „EmilDeumel“ vom 19. August 2021, 11:33

Leider lässt sich der Gründer trotz Nachhaltigkeitsgedanken (und das Recht auf Reparatur) Nirav Patel auch von der Tendenz zu immer neu, immer schneller leiten.

Eine "alte" Intel CPU der 10. Generation wäre vermutlich auch billiger und würde ihm (sofern der Bekanntheitsgrad steigt) sicher eine Menge Kunden aus der Hackintosh Community bringen.

Vielleicht sollte man der Firma mal eine entsprechende Email als Interessentsbekundung schicken, solange sie noch so klein ist und Emails liest.

Beitrag von „kiu77“ vom 19. August 2021, 11:44

Die CPUs der 11. Generation sind kein Problem, das krieg man mit einer Fake-ID hin, wie mein Rechner beweist.

Allerdings wird es da sicher keine QWERTZ-Tastatur geben, was für mich ein Nogo darstellt.

Beitrag von „EmilDeumel“ vom 19. August 2021, 11:49

Die planen aber auch demnächst nach Deutschland zu verkaufen da wird es wohl dann logischerweise auch Qwertz geben.

Ich dachte CPUs mit Iris Xe Graphics gehen nicht als Hackintosh?

Beitrag von „Peam“ vom 19. August 2021, 15:48

[Zitat von EmilDeumel](#)

Ich dachte CPUs mit Iris Xe Graphics gehen nicht als Hackintosh?

die laufen auch nicht 😊 Wie denn auch? Apple hat nie Rechner mit diesen Grafikeinheiten vorgestellt 😊

kiu77 meint wahrscheinlich die reine CPU Funktionalität. Du darfst aber nicht vergessen, dass man beim Laptop nicht einfach so ne GPU reinpacken kann & dann passt das - ohne iGPU Support kann man das eigentlich gleich vergessen

Beitrag von „kiu77“ vom 21. August 2021, 13:48

Da hast Du wohl recht, Peam

Beitrag von „GoodBye“ vom 21. August 2021, 14:19

Für uns Frickler echt eine feine Sache, wenn das auch noch so gut hält wie meine HP´s.

Wenn das bei den M1 gehen würde, hätte ich längst einen, aber die Limits sind das Problem.

Ich bräuchte mindestens 16GB Ram und eben 2 mal NVME SSD und Windows.

Und wenn es mal ein Problem hat, kann eben nicht mal eben der Ram oder die SSD getauscht oder Vergrößert werden.

Mein 2008er MacBook Pro hat auf diese weise 10 Jahre mitgemacht !

Beitrag von „EmilDeumel“ vom 22. August 2021, 16:29

Ich habe dem Hersteller mal eine Email geschrieben über i-CPUs der 10. generation, mal sehen ob der antwortet.